



FOTO: EDDY RIRSCH

Drei Botschafter des Behindertensports ernannt

Handbiker Walter Eberle, Johann «Joshi» Kirschbaumer (Fussball, Unihockey) sowie Sonja Hämmerle (Ski und Rad) heissen die Botschafter des Behindertensports 2012.

→ Im Rahmen einer einstündigen Feierstunde wurde das Geheimnis gelüftet, wer erstmals aus einem Kreis von elf nominierten Sportlern (Behindertensport und Special Olympics) zu Botschaftern des Behindertensports ernannt wurde. Ex-Skirennfahrer Marco Büchel, Schwimmerin Julia Hassler und Fussball-Nationaltrainer Bidu Zaugg hielten die Laudatio auf die drei gewählten Behindertensportler, die am 24. April von einem neunköpfigen Wahlgremium gewählt worden waren. «Sie sind Vorbild und Aushängeschilder für unsere Menschen im Land», würdigte Projektinitiant und Sportmi-

nister Hugo Quaderer die Botschafter des Behindertensports 2012, Walter Eberle, Sonja Hämmerle und Johann Kirschbaumer.

Polit- und Sportprominenz vor Ort

Anlässlich der gestrigen Feierstunde in Gamprin wohnte die gesamte Liechtensteiner Sport- und Politprominenz mit der Präsidentin von Special Olympics, Prinzessin Nora, Regierungschef Klaus Tschüscher und Landtagspräsident Arthur Brunhart an der Spitze dem Anlass bei. Nicht nur die preisgekrönten Botschafter, sondern auch die nominierten Special-Olympics-Sport-

ler Nadja Hagmann, Norman Kaiser, Marie Lohmann, Mathias Märk, Andreas Meile, Carmen Oehri, Vanessa Pfiffner und Stephanie Ritter erhielten vom Sportminister ein Diplom überreicht.

Gäste beim FL-Cupfinale

Die drei ernannten Botschafter werden während eines Jahres als Repräsentanten des Behindertensports (Special Olympics und Paralympics) an verschiedenen Grossanlässen als Gäste mit dabei sein und zu diversen Aktivitäten eingeladen werden. Beim Liechtensteiner Fussball-Cupfinale 2012 am Mittwoch werden sie erstmals Gäste sein. **eh**